

Pressemitteilung

1,5 Millionen: PAG-Trächtigkeitstest aus Milch weiter auf Erfolgskurs

Wolnzach/München, 11.05.2022 – Schnell und sicher zur Trächtigkeitsuntersuchung über die Milchprobe. Bayerns Landwirte setzen auf den PAG-Test aus Milch.



Von links: Silvia Pfanzelt (LKV Bayern), Landwirt Wolfgang Plank und Anja Gain (mpr) und freuen sich über den 1,5 Mio. PAG-Test.

Der PAG-Test aus Milch knackt eine neue Rekordmarke! Vom Betrieb von Wolfgang Plank wurde im April 2022 der 1,5 Mio. PAG-Trächtigkeitstest durchgeführt. Der Landwirt vom Chiemsee nutzt den PAG-Test seit 2015 über das Probemelken und ist begeistert: „Ob eine Kuh tragend ist, erfahre ich automatisch über die LKV-Rind App. Außerdem muss ich die Kühe nicht mehr fixieren und der Eingriff am Tier entfällt. Da der PAG-Test deutlich günstiger ist als eine Untersuchung durch den Tierarzt, spare ich auch noch Geld.“ Seit Oktober 2014 bietet der Milchprüfing Bayern e.V. die Trächtigkeitsuntersuchung aus Milch an und die Resonanz ist enorm. „Inzwischen analysieren wir über 6.000 Proben pro Woche“, berichtet Alfred Enderle, geschäftsführender Vorstand des Milchprüfing Bayern e.V.

Trächtigkeitsergebnis dank Glykoproteine aus der Milch

PAG steht für Pregnancy Associated Glycoprotein. Der Test reagiert auf Glycoproteine (spezifische Eiweiße), die nur während der Trächtigkeit in der Plazenta gebildet werden und auch in die Milch gelangen. Bereits ab dem 28. Tag nach der Besamung und 60 Tage nach der letzten Abkalbung kann der Trächtigkeitstatus einfach und unkompliziert bestimmt werden. Dafür ist lediglich eine Milchprobe der betreffenden Kuh nötig, die im Labor des Milchprüfing Bayern untersucht wird. Silvia Pfanzelt betreut den PAG-Trächtigkeitstest beim LKV Bayern und erklärt die Vorteile: „Die Tierhalter profitieren, da sie Kosten und Zeit einsparen. Zusätzlich wird die Zwischenkalbezeit durch das frühzeitige Identifizieren von nicht trächtigen Kühen reduziert. Für die Tiere entfallen das Fixieren und der manuelle Eingriff durch den Tierarzt bzw. Besamungstechniker.“

Praktische Anwendung des PAG-Trächtigkeitstest

Die Handhabung in der Praxis ist für den Landwirt denkbar einfach. LKV-Mitgliedsbetriebe können die Trächtigkeitsuntersuchung ohne Mehraufwand im Rahmen der Milchleistungsprüfung (MLP) durchführen lassen. Das LKV Bayern bietet den PAG-Test in vier Varianten an:

- KuhPM (Test für einzelne Kuh innerhalb des Probemelkens (PM))
- KuhEinzel (Test für einzelne Kuh außerhalb des PM)
- HerdePlus (automatischer Frühträchtigkeitstest + Bestätigungstest)
- HerdeComfort (automatischer Frühträchtigkeitstest + Bestätigungstest sowie zusätzlichem Spätträchtigkeitstest ab dem 160. Trächtigkeitstag)

Der Milchprüfing Bayern e.V. hält für die Landwirte zusätzlich Einzelproben zur Untersuchung im 10er-Set bereit. Der PAG-Test ist auch für Ziegen und Schafe geeignet.

Infos zum PAG-Trächtigkeitstest

Alle Informationen rund um den PAG-Test aus Milch finden Sie auf den Internetseiten des Milchprüfing Bayern e.V. und des LKV Bayern e.V.:

<https://www.mpr-bayern.de/de/Labor/PAG-Test-aus-Milch>

<https://www.lkv.bayern.de/angebot/milchleistungspruefung/#pag-test>

Über den Milchprüfing Bayern e.V.

Der Milchprüfing Bayern e.V. ist ein Pionier in der Rohmilchanalytik. An seinem zentralen Standort in Wolnzach betreibt er eines der größten Rohmilchlabore weltweit, das jährlich aus mehr als 13 Mio. Proben ca. 100 Mio. validierte Analysenergebnisse ermittelt. Als Dienstleister für Molkereien und Milcherzeuger arbeiten die mpr-Mitarbeiter schnell, kompetent, zuverlässig und kundenorientiert, um alle Prüfaufträge zur Sicherung von Prozess- und Produktqualität neutral und effizient auszuführen. Der mpr engagiert sich bei der Entwicklung innovativer Methoden und unterstützt Projekte zur Verbesserung der Informationsgrundlage für das Management von Milcherzeugerbetrieben, insbesondere im Hinblick auf die Förderung von Tiergesundheit und Tierwohl.

Über das Landeskuratorium der Erzeugerringe für tierische Veredelung in Bayern e.V.

Das LKV Bayern e.V. ist bedeutender Partner für Bayerns Tierhalter. Den Landwirten wird ein breites und individuell angepasstes Leistungsspektrum zur Optimierung der biologischen, produktionstechnischen und wirtschaftlichen Kennzahlen ihrer Tiere geboten. Die LKV-Außendienstmitarbeiter verfügen über einen sehr großen Erfahrungsschatz, werden kontinuierlich weitergebildet und sind wirtschaftlich unabhängig. Darüber hinaus garantiert das LKV Bayern die umfängliche Datensicherheit. Der objektive Blick bietet den Tierhaltern die optimale Grundlage, um Tiergesundheit und Wirtschaftlichkeit ihrer Betriebe zu steigern. Mit dem Erzeugungs- und Qualitätsmonitoring in Form der Leistungsprüfung und Beratung trägt das LKV Bayern in erheblichem Maße zum Tierwohl, der Tiergesundheit sowie dem Umwelt- und Ressourcenschutz bei. Das LKV Bayern e.V. betreut ca. 16.600 Milchviehbetriebe mit über 900.000 Kühen und 70 Schaf- und Ziegenbetriebe im Rahmen der Milchleistungsprüfung sowie 3.700 Betriebe im Rahmen der Fleischleistungsprüfung und Fischerzeugung.

Kontakt:

Milchprüfring Bayern e.V.

Anja Gain

Kommunikation & Marketing

Tel: +49 8442 9599-239

Mobil: +49 172 89 83 491

E-Mail: again@mpr-bayern.de

LKV Bayern e. V.

Martina Leißner

Referentin für Presse und PR

Tel: +49 89 544 348-37

Mobil: +49 152 388 504 30

E-Mail: martina.leissner@lkv.bayern.de